

WEIT DENKEN FREI STUDIIEREN

Angebote für Theologiestudierende
Sommersemester 2026



Sprechen Sie uns gerne an:

Pfarrerin Prof. Dr. Regina Sommer

Ausbildungsreferentin

Telefon: 0561 / 9378-206 E-Mail: regina.sommer@ekkw.de

Pfarrerin Martina Löffert

Pfarrerin Dr. Anna Karena Müller

Studienleiterinnen für kirchliche Theologie-
studierendenförderung

Telefon: 06421 / 162910

E-Mail: anna-karena.mueller@ekkw.de

martina.loeffert@ekkw.de

KA Mira Bähr und KOI Verena Schwarz

Theologisches Prüfungsamt

Telefon: 0561 / 9378-1938 und 0561 / 9378-245

E- Mail: pruefungsamt@ekkw.de

Kerstin Roth

Sekretariat des Ausbildungsreferats

Telefon: 0561 / 9378-207

E-Mail: ausbildungsdezernat@ekkw.de

Postanschrift

Landeskirchenamt der EKKW

Wilhelmshöher Allee 330

34131 Kassel

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.macht-sinn.info/pfarrer-in



Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW Sommersemester 2026

Liebe Studierende,

das Studium der Evangelischen Theologie steht für einen weiten Horizont und für freies, kritisches Reflektieren.

„**Weit denken. Frei studieren.**“ – unter diesem Motto fördert die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) Studierende der Theologie und möchte sie mit Angeboten im Schnittpunkt von Wissenschaft und kirchlicher Praxis unterstützen.

In diesem Semester erhalten Sie eine **Kurzversion** der „WEIT DENKEN – FREI STUDIEREN“ Broschüre.

Informationen zu der „Beihilfe für Listenangehörige“ und dem „Stipendienprogramm der EKKW“ finden Sie unter www.macht-sinn.info/pfarrer-in

Wir laden Sie herzlich ein, von diesen Angeboten Gebrauch zu machen und freuen uns auch auf den persönlichen Kontakt mit Ihnen!



Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW Sommersemester 2026

Einführende Informationen

Regelmäßige Veranstaltungen

Geschichte der Philosophie in Schwerpunkten

mittwochs, 15:00-16:30 Uhr; ab 15.04.2026

Hebräisch

montags, 08:30-10:00 Uhr; ab 20.04.2026

Griechisch

mittwochs, 13:15-14:45 Uhr; ab 15.04.2026

April

Vortragsreihe: Antisemitismuskritische Bibelauslegungen

Donnerstag, 09.04.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Donnerstag, 07.05.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Ora et labora – Bete und arbeite

Dienstag, 14.04.2026, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 18.04.2026, 15:00 Uhr

Herausforderung religiöser Pluralismus

Freitag, 17.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 19.04.2026, 13:30 Uhr

Schöpfungsspiritualität – Körper, Geist und Baumgeflüster

Freitag, 17.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 19.04.2026, 13:00 Uhr

Videodreh für Social Media – Workshop

Mittwoch, 22.04.2026, 9:00 – 16:30 Uhr

Die Macht der Ohnmächtigen - Frauen*Tagung: FrauenFrieden

Montag, 27.04.2026, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 29.04.2026, 14:00 Uhr

Filmabend über den Gewissenskonflikt in streng religiöser Erziehung

Dienstag, 28.04.2026, 18:00 Uhr

„Man will davon nichts und doch alles wissen.“ Trauma im Diskurs

Mittwoch, 29.04.2026, 15:00 Uhr – Freitag, 01.05.2026, 13:00 Uhr

Zeit der Ruhe – mit einem Tagebuch Österliche Christus Begegnung in Allem

Donnerstag, 30.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 03.05.2026, 13:00 Uhr



Mai

Bildet Banden: selbstbestimmte Kleinprojekte selbst organisieren

Mittwoch, 20.05.2026, 10:00 – 15:00 Uhr

Erinnern vor Ort - Spaziergang zu ausgewählten Stolpersteinen

Donnerstag, 28.05.2026, 15:30 – 17:00 Uhr

Vielfalt als Chance. Diversity-Training - Fortbildung

Freitag, 29.05.2026, 14:30 Uhr bis Samstag, 30.05.2026, 16:00 Uhr

Gemeinsam singen? Gehört zur Kirche wie das Amen zur Predigt.

Donnerstag, 21.05.2026, 16:00 – 18:00 Uhr

Sind wir noch zu retten? Die Krise des Mensch-Natur-Verhältnisses

Freitag, 29.05.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 31.05.2026, 13:30 Uhr

Juni

Wohin sollen wir gehen? Klostertag

Samstag, 13.06.2026, 10:00 – 17:00 Uhr

Flipcharts gestalten. Keine große Kunst. - Workshop

Donnerstag, 18.06.2026, 9:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag, 10.09.2026, 9:00 – 17:00 Uhr

Friedhofsführung auf dem Marburger Hauptfriedhof

Mittwoch, 24.06.2026, 14:00 Uhr c.t.

Meditationswochenende „Unser Leib – ein Instrument des Friedens“

Freitag, 26.06.2026, 17:00 Uhr bis Sonntag, 28.06.2026, 13:00 Uhr

Juli

Erste – Hilfe – Kurs

Samstag, 04.07.2026, 9:00 – 16:00 Uhr

Ab ins Kloster - Kloster auf Zeit für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag, 06.07.2026 bis Freitag, 10.07.2026

August

KlosterProjekt Auftakt Kommunität auf Zeit für junge Erwachsene

Montag, 03.08.2026, 17:00 Uhr bis Samstag, 09.08.2026, 13:00 Uhr

Entscheidungen in komplexen Situationen

Freitag, 14.08.2026 - Sonntag, 16.08.2026

Taizé – Einführung und Einfühlung

Donnerstag, 27.08.2026, 17:00 Uhr bis Sonntag, 30.08.2026, 13:00 Uhr



September

Teresa von Ávila – Kontemplation und inneres Leben

Freitag, 04.09.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 06.09.2026, 13:00 Uhr

Ora et labora – Bete und arbeite II

Dienstag, 22.09.2026, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 24.09.2026, 15:00 Uhr

Informationen zum Gemeindepraktikum

Aus dem Studienhaus



Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW Sommersemester 2026

Angebot für Listenangehörige und Stipendiat*innen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Begleitprogramms der Theologiestudierendenförderung der EKKW ist für alle Listenangehörige sowie Stipendiat*innen i.d.R. kostenfrei möglich. Ausnahmen bilden Veranstaltungen des Begleitprogramms, die einen Kostenrahmen von 150,- € überschreiten.

Teilnahmeverpflichtungen der Stipendiat*innen

Für Stipendiat*innen der EKKW ist die Teilnahme an mindestens einer Veranstaltung des Begleitprogramms pro Semester verpflichtend (dabei können auch zwei Veranstaltungen im Sommersemester besucht werden, die dann für Sommer- und Wintersemester zählen oder umgekehrt); ebenso ist an mindestens einer der beiden jährlichen Studierendentagungen (Frühjahr und/oder Herbst) teilzunehmen.

Um es Ihnen zu erleichtern, aus dem Angebot genügend Möglichkeiten für sich zu finden, behalten wir die Regelung, durch die Sie Ihre Verpflichtung auch durch mehrere kürzere Veranstaltungen abdecken können, bei. Um Ihnen die Einordnung der Veranstaltung zu erleichtern, haben wir die Veranstaltungen in den eingefärbten Punkten wie folgend gekennzeichnet.

Es gelten folgende Regeln, die den blauen Punkten zu entnehmen sind:

- vier Kurzveranstaltungen (1,5 - 2 Stunden) **4** oder
- zwei halbtägige Veranstaltungen **2** oder
- eine ganztägige Veranstaltung **1**

werden jeweils als eine Begleitveranstaltung im Sinne der Semesterverpflichtung angerechnet.



Die Mitarbeit bei Tagen der Orientierung, der Schüler*innenarbeit der Landeskirche, wird nur einmalig als Veranstaltung für das Stipendium anerkannt; ebenso verhält es sich mit wiederkehrenden Veranstaltungen im Studienhaus (bspw. thematische Lektürekurse).

Bei fortlaufenden Veranstaltungen (z.B. Philosophie im Studienhaus) wird eine regelmäßige Teilnahme erwartet.

Stipendiat*innen, die das Amt der/des Synodenbeobachtenden innehaben oder die im Vorstand des Landeskonzents der Theologiestudierenden mitarbeiten, müssen während ihrer Amtszeit jährlich nur eine Veranstaltung aus dem Begleitprogramm besuchen. Selbstverständlich dürfen es auch mehr sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns.

Hinweise zur Erstattung der Teilnahmekosten für Veranstaltungen des Begleitprogramms

Für die Erstattung der Teilnahmegebühren und eventuell anfallender Fahrtkosten benötigen wir:

- eine **Teilnahmebescheinigung** (Kopie reicht aus)
- die **Rechnung der Veranstaltungskosten** (unbedingt Original)
- eine **Aufstellung der Fahrtkosten**. Wir gehen davon aus, dass Sie die günstigste Fahrtmöglichkeit nutzen.

Fahrten mit der Bahn werden für die 2. Klasse nach Vorlage des Originaltickets in voller Höhe erstattet. Für Fahrten mit dem PKW erstatten wir für die Benzin-/Dieselkosten 0,10 € pro Kilometer. Für jeden Mitreisenden, der ebenfalls eine Teilnahmebescheinigung der besuchten Veranstaltung vorlegt, erhöht sich die Erstattung um weitere 0,05 €. Bitte reichen Sie die Unterlagen auf dem Postweg ein unter:

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Landeskirchenamt - Ausbildungsreferat
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel



Bei **Veranstaltungen des rpi** melden Sie sich bitte folgendermaßen an: Sie gehen über den [Link](https://www.rpi-ekkw-ekhn.de/home) (<https://www.rpi-ekkw-ekhn.de/home>) und geben unter dem Bereich “rpi Veranstaltungen” in die Suchfunktion die Veranstaltung ein, an der Sie teilnehmen möchten. Unter der Veranstaltung finden Sie das Anmeldeformular. Die Anmeldungen zu allen weiteren Veranstaltungen erfolgt wie jeweils angegeben.



Regelmäßiges

Geschichte der Philosophie in Schwerpunkten

Der Kurs vermittelt einen Überblick über die Geschichte der Philosophie, wobei der Schwerpunkt auf der klassischen Antike (Sokrates, Platon, Aristoteles) sowie auf der Philosophie des Deutschen Idealismus (Kant, Fichte, Schelling, Hegel) liegt. Textgrundlagen und Seminarmaterialien werden den Teilnehmenden zu Kursbeginn bereitgestellt. Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die Philosophicum-Prüfung, kann bei Interesse aber auch unabhängig davon besucht werden.

**Termin: mittwochs, 15:00 – 16:30 Uhr,
ab 15.04.2026**

Anmeldung: studienhaus.marburg@ekkw.de

Ort: Studienhaus, Lutherischer Kirchhof 3, 35037 Marburg

Leitung: Dr. habil. Thomas Rolf

**Hinweis: Der Kurs findet statt bei einer
Mindestteilnehmer*innenzahl von vier Personen.**



Hebräisch

Ein Kurs für alle, die ihre Hebräischkenntnisse auffrischen und festigen und etwas Übersetzungspraxis gewinnen möchten, sei es im Blick auf das bevorstehende Examen, sei es aus Freude an der Sprache. Anhand einer Auswahl von (examensrelevanten) Texten werden die Grundlagen der hebräischen Grammatik wiederholt. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, Routine im Übersetzen von Texten und Analysieren von Formen zu gewinnen und ihren Grundwortschatz aufzubauen. Wünsche und Interessen bei Text- und Stoffauswahl werden gern berücksichtigt. Bringen Sie gerne Ihre eigene Biblia Hebraica mit!

**Termin: montags, 8:30 – 10:00 Uhr
ab 20.04.2026**

Anmeldung: studienhaus.marburg@ekkw.de

Ort: Studienhaus, Lutherischer Kirchhof 3, 35037 Marburg

Leitung: Pfarrerin Carolin Kalbhenn

Hinweis: Bringen Sie gern Ihre eigene Biblia Hebraica mit!

Griechisch

„ἔλληνιστί γινώσκεις;“ – „Kannst du Griechisch?“
(Apg 21,37) Im Griechischkurs möchten wir examensrelevante Texte aus dem Neuen Testament zusammen übersetzen und die Grammatik des Koinegriechischen, der antiken Weltsprache, wiederholen. Die Textauswahl und das Kurstempo sollen sich dabei nach den Bedürfnissen und Interessen der Teilnehmenden – insbesondere der Examenskandidat*innen – richten.

**Termin: Mittwochs, 13:15-14:45 Uhr
ab 15.04.2026**

Anmeldung: studienhaus.marburg@ekkw.de

**Ort: Studienhaus, Lutherischer Kirchhof 3, 35037
Marburg**

Leitung: Jannis Wittek



APRIL

Vortragsreihe Antisemitismuskritische Bibelauslegungen

In der Reihe antisemitismuskritischer Bibelauslegungen der Evangelischen Akademie Berlin stellen renommierte Exeget*innen neue Bibelauslegungen vor, die der tradierten Stereotypisierung von Juden*Jüdinnen und Judentum entgegentreten.

Herodes und der Kindermord

Der «Kindermord zu Bethlehem» hat eine äußerst schwierige Wirkungsgeschichte. Tanja Oldenhage zeigt diesen Text als treibende Kraft in der Verbreitung der Ritualmordlüge mit ihren katastrophalen Folgen für jüdische Gemeinschaften.

Termin: Donnerstag, 09.04.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Online

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Dr. Tania Oldenhage

Anmeldung, Kontakt: s.u. Tagungsnr. 26047

„Du sollst nicht mit einem Mann liegen ...“ Jüdische und christliche Lesarten eines Gebots

Die christliche Theologie macht meist das Judentum für die Verurteilung der Homosexualität verantwortlich. Norbert Reck zeigt: Aus jüdischer Perspektive sind die entsprechenden Bibeltexte dagegen als Warnungen vor innerfamiliärer und soldatischer sexueller Gewalt zu lesen.

Termin: Donnerstag, 07.05.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Online

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Dr. Norbert Reck

Anmeldung, Kontakt: s.u. Tagungsnr. 26056

4



Ora et labora – Bete und arbeite

„Ora et labora“ – „Bete und arbeite“: Das ist die alte Lebensregel der Benediktiner. Die Tagzeitengebete in der Klosterkirche am Morgen, am Mittag und am Abend geben den Tagen eine gute Ordnung. Bei der Arbeit im Haus und im Garten kann jede und jeder sich mit ihren Fähigkeiten einbringen, jede und jeder bestimmt sein eigenes Tempo. Das Vorbereiten der Mahlzeiten, das gemeinsame Essen, die Gespräche am Tisch und nach Feierabend in gemütlicher Runde prägen das gemeinsame Leben in Germerode. Die Tage enden mit der Feier eines Abendmahls.

Termin: Dienstag, 14.04.2026, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 18.04.2026, 15:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34 37290 Meißner

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Sissy Maibaum, Bernd Böttner

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr, Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr;

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de,

<https://kloster-germerode.de>

1



Herausforderung religiöser Pluralismus Paul Tillichs Schrift „Das Christentum und die Begegnung der Weltreligionen“

Paul Tillichs Vorlesungen „Das Christentum und die Begegnung der Weltreligionen“, die er als Bampton Lectures 1961 hielt, widmen sich der Haltung des Christentums zu den nichtchristlichen Religionen. In ihnen thematisiert er die Herausforderungen, die der religiöse Pluralismus für die christliche Religion und ihr Selbstverständnis bedeutet. Die Lektüretagung lotet durch rahmende Referate und dichte Textlektüre aus, welche Anstöße von Tillichs Religionstheologie für einen gegenwärtigen Umgang mit dem religiösen Pluralismus ausgehen.

Termin: Freitag, 17.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 19.04.2026, 13:30 Uhr

Ort: Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar

Adresse: Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar

Kosten: 185,50 € Teilnahmebeitrag/ Vollverpflegung/ Einzelzimmer;

174,50 € Teilnahmebeitrag/ Vollverpflegung/ Doppelzimmer;

97,50 € Teilnahmebeitrag/ Verpflegung ohne Frühstück;

35,00 € Teilnahmebeitrag Schüler*innen;

Studierende und Auszubildende bis 35 Jahre sowie

Bürgergeldempfänger*innen erhalten 50% Ermäßigung.

Leitung, Referent*in: Pfr. Bernd Kappes, Studienleiter; in Kooperation mit

Deutsche-Paul-Tillich-Gesellschaft e.V.

Anmeldung: Herausforderung religiöser Pluralismus – Paul Tillichs Schrift

„Das Christentum und die Begegnung der Weltreligionen“ | Evangelische

Akademie Hofgeismar; Tagungsnummer 26033

Kontakt: susanne.ellrich@ekkw.de

1

Schöpfungsspiritualität – Körper, Geist und Baumgeflüster

Dies ist eine Zeit des Kraftschöpfens, in sich selbst und der Gemeinschaft, im Kloster und in der Natur. Das Kloster Germerode, mit seiner schönen Lage in der Natur am Fuße des Hohen Meißners, lädt uns ein, für einen Moment in unserem Dasein innezuhalten, unsere Wurzeln in der Welt zu spüren und dem Fluss des Lebens zu lauschen, die Größe der Frühjahrs-Sonne zu genießen sowie die aufsteigende Kraft der Bäume. Der Baum war in allen Zeiten und Kulturen Symbol für Lebensweisheit, die Verbundenheit allen Lebens, sowie das Zentrum kultureller Gemeinschaften. In diesen Tagen wollen wir uns gemeinsam auf Erfahrungsreise begeben, mit Meditation, Körperarbeit & Geistesübungen die Essenz unseres Seins erkunden, uns verbinden mit Gott und Natur, unseren Sinnen lauschen, dem persönlichen Erleben einen kreativen Ausdruck geben (u.a. durch Zeichnen) und uns im Kreis, von Mensch zu Mensch, an unserem Erleben teilhaben lassen. Sind Sie neugierig geworden auf eine solche Reise? Sind Sie bereit, sich auf die Geschichten und Erfahrungen Anderer einzulassen? Dann sind Sie herzlich willkommen.

Termin: Freitag, 17.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 19.04.2026, 13:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: Übernachtung und Verpflegung 175 € im Einzelzimmer,

155 € im Doppelzimmer, Kursgebühr 80 €

Leitung, Referent*in: Susann Knoth, Sissy Maibaum

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr,

Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de, https://kloster-germerode.de

1



Videodreh für Social Media – Workshop

Ob Reels, Storys oder Kurzclips – Videos sind das Herzstück sozialer Medien. Der Workshoptag richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Aktive in Kirchengemeinden, die Social Media betreuen. Wir klären, wie Zielgruppen ticken, welche Inhalte wirken und welche Haltung wir zur Plattform haben.

Nach einem Kurzinput wird geplant, gedreht und geschnitten – mit dem Smartphone und dem Blick auf rechtliche Fragen.

Termin: Mittwoch, 22.04.2026, 9:00 – 16:30 Uhr

Ort: Haus der Kirche

Adresse: Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel

Kosten: 50 € (inkl. Mittagessen)

Leitung, Referent*in: Katharina Meyer, Sozialpädagogin, Medienpädagogin; Maja Natour

Anmeldung: Erwachsenenbildung - Buchung - 2026-EB-1013 - Videodreh für Social Media - Workshop, 22.04.2026

Kontakt: Maja.natour@ekkw.de

1

Die Macht der Ohnmächtigen Frauen*Tagung: FrauenFrieden

Biblische Gebete und Lieder zeichnen Gegenbilder von Protest und Hoffnung im Umgang mit dem Gefühl von Ohnmacht. Wir machen uns auf die Suche nach ihrem Potenzial zur Transformation von Machtstrukturen. Neben den biblischen Liedern von Mirjam, Hanna, Deborah, Judith und Maria lassen wir uns inspirieren durch aktuelle Protestlieder

Frauen aus Lateinamerika und Frauen, die sich in einem Berliner Netzwerk für Dialog von Ukrainer*innen und Russ*innen einsetzen, erzählen von ihren Erfahrungen.

Termin: Montag, 27.04.2026, 15:00 Uhr bis Mittwoch, 29.04.2026, 14:00 Uhr

Ort: / Adresse: Woltersburger Mühle 1, 29525 Uelzen

Kosten: 200 €

Leitung, Referent*in: Anne Freudenberg-Klopp, Julika Koch, Sabine Müller-Langsdorf, Claudia Ostarek

Anmeldung: zentrum@woltersburger-muehle.de

Kontakt: Zentrum Oekumene, Pfarrerin Sabine Müller-Langsdorf [E-Mail](mailto:zentrum@woltersburger-muehle.de)

Hinweise: Eine Kooperation des Ökumenewerks der Nordkirche mit der Friedensarbeit im Zentrum Oekumene der EKHN und der EKKW

1



Filmabend über den Gewissenskonflikt in streng religiöser Erziehung

Gemeinsam schauen wir an diesem Abend einen Film an, in dem die Geschwister Hannah und Timo in einer streng evangelikalen Familie aufwachsen. Hannah lebt ihren Glauben intensiv und legt ein Keuschheitsgelübde ab. Als sie sich in den Nachbarsjungen Max verliebt, gerät ihr Weltbild ins Wanken.

Timo entwickelt Gefühle für seinen besten Freund Jonas, was ihn in einen inneren Konflikt stürzt. Er besucht ein „Seelsorge-Seminar“, um seine Homosexualität zu unterdrücken – dort kommt es zu einem Kuss mit Jonas. Als dies auffliegt, nimmt sich Timo das Leben.

Die Eltern verschweigen Hannah die wahren Umstände, doch Max übergibt ihr Timos Notizen. Nach einem Konflikt mit den Eltern versöhnt sich Hannah mit ihrem Vater. Sie entscheidet sich, bei ihrer Familie zu bleiben, erneuert ihr Gelübde und nimmt am Ball teil.

Termin: Dienstag, 28.04.2026, 18:00 Uhr

Ort: Studienhaus Marburg

Adresse: Lutherischer Kirchhof 3

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Martina Löffert; Dr. Anna Karena Müller

Anmeldung, Kontakt: studienhaus.marburg@ekkw.de

Hinweis: Für Getränke, Knabberkram ist gesorgt

4



„Man will davon nichts und doch alles wissen.“

Trauma im Diskurs

54. Jahreskongress Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie e.V.

„Trauma“ fasziniert und stößt ab, bringt Betroffene zum Verstummen und ist häufig ein blinder Fleck, den die Gesellschaft nicht sehen will, kann oder verleugnet. Gleichzeitig hat der Begriff Eingang in die Umgangssprache gefunden und wird nicht selten inflationär gebraucht. Mit Unterstützung ausgewiesener Expertinnen und Experten, die das Thema aus kulturwissenschaftlicher, theologischer, psychotraumatologischer und transgenerationaler Perspektive beleuchten, nähern wir uns an. Die Workshops dienen zur vertieften Auseinandersetzung. Hier berichten Praktikerinnen und Praktiker aus unterschiedlichen Feldern über ihre Erfahrungen und geben Raum für Reflexion. Genaueres zum Programm s. Flyer: [2019-dpfg-jhreskongress-01](#)

Termin: Mittwoch, 29.04.2026, 15:00 Uhr – Freitag, 01.05.2026, 13:00 Uhr

Ort: Ev. Tagungsstätte Hofgeismar

Adresse: Gesundbrunnen 11, 34369 Hofgeismar

Kosten: 50 € Teilnahmegebühr für Studierende, Ü/V: 193 € DZ oder 209 € EZ

Leitung, Referent*in: s. Flyer

Anmeldung: digital, s. Flyer

Kontakt: Pfr. Christian Kohn (christian.kohn@lk-bs.de), Pfrin. Dr. Friederike Rüter, (friederike.rueter@ekvw.de); studienhaus.marburg@ekkw.de

Hinweis: Anmeldeschluss ist der 14.04.2026

1

Zeit der Ruhe mit einem Tagebuch Österliche Christus Begegnung in Allem, in Allen und auch in mir

Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die Ruhe suchen und sich in die Stille zurückziehen möchten. An diejenigen, die den Lärm unserer Zeit hinter sich lassen und durch das Tagebuchschreiben ihre Gedanken ordnen, zur Ruhe kommen und der Christus-Gegenwart in Allem, in Allen und auch in sich selbst vertiefend begegnen wollen. Kleine liturgische Gebete und kurze Impulse strukturieren die Tage. Einführung in das Sitzen in der Stille, Anleitung zur Meditation, gemeinsame Meditationszeiten, geistliche Impulse, Übungen zur Natur- und Körperwahrnehmung, schweigende Spaziergänge in der Natur, gemeinsame Gottesdienste sind Bestandteile unserer gemeinsamen Zeit. Es gibt die Möglichkeit für Einzelgespräche. An zwei Tagen des Kurses werden wir ganz im Schweigen sein.

Termin: Donnerstag, 30.04.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 03.05.2026, 13:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: Übernachtung und Verpflegung 263 € im Einzelzimmer, 232 € im Doppelzimmer

Leitung, Referent*in: Thomas Meyer, Sissy Maibaum und Team

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr,

Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de, <https://kloster-germerode.de>

1



Mai

Bildet Banden: selbstbestimmte Kleinprojekte selbst organisieren -Werkstatttag

Im Mittelalter haben sich Ritter, um gemeinsam zu kämpfen, zu Banden zusammengeschlossen. Banden waren zeitlich auf das Schlagen einer Schlacht begrenzt. (Nach der Ernte bis zur Aussaat). Erst durch Raubritter / Banditen wurde sie zu kriminellen Vereinigungen. Die zweite Frauenbewegung hat in ihrem Befreiungskampf wieder Banden gebildet. In der Bande treten Konkurrenz und Hierarchie zurück, es gibt keine Vereinsstruktur und die Bande löst sich nach Erreichen des Ziels auf. Bande für Bande können wir ohne Firlefanz gemeinsam Gutes tun.

Termin: Mittwoch, 20.05.2026, 10:00 – 15:00 Uhr

Ort: RoSenhaus

Adresse: Altenhilfe Treysa e.V., Rosengasse 3, 34613 Schwalmstadt

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Pfr. Dr. Ulf Häbel; Pfr. Carsten Röhr;

Andreas Wiesner, Diplompädagoge

Anmeldung: Erwachsenenbildung - Buchung - 2026-EB-1017 - Bildet

**Banden: selbstbestimmte Kleinprojekte selbst organisieren -
Werkstatttag, 20.05.2026**

Kontakt: andreas.wiesner@ekkw.de

1



Erinnern vor Ort Spaziergang zu ausgewählten Stolpersteinen

Was passierte mit dem dreizehnjährigen Helmut, der zeitweise im Kinderheim in der Schwanallee in Marburg untergebracht war? Mitten unter uns haben sie gelebt, die Menschen, die im Nationalsozialismus verhaftet, vertrieben, zwangssterilisiert und ermordet wurden. Seit 1995 verlegt der Künstler Gunter Denning Stolpersteine zu ihrem Gedenken – in Marburg, auf Initiative der Geschichtswerkstatt, sind es inzwischen 95 Steine. Wir wollen einige abgehen und an die Schicksale der Menschen erinnern. Diese Fortbildungsveranstaltung findet in Kooperation mit dem AKA Wetzlar, der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit und dem Studienhaus der EKKW statt.

Termin: Donnerstag, 28.05.2026, 15:30 –17:00 Uhr

Ort: Ehemaliges Mädchen- und Kinderheim Bethesda

Adresse: Schwanallee 57, 35039 Marburg

Kosten: 10,00 €

Leitung, Referent*in: Petra Hilger, rpi Marburg,

Ulrich Schütt, Geschichtswerkstatt Marburg.

Anmeldung: Studienhaus.marburg@ekkw.de oder rpi Marburg

(Nr.260528-Hi-MR)

Kontakt: Studienhaus.marburg@ekkw.de

4



Vielfalt als Chance. Diversity-Training - Fortbildung

Das Diversity-Training dient der Erweiterung Ihrer Kompetenzen im Umgang mit Vielfalt. Dabei lernen Sie die theoretischen Grundlagen von Stereotypen und Vorurteilen kennen und reflektieren eigene Denk- und Handlungsmuster. Eingegangen wird auf Diskriminierung und Ausgrenzungsmechanismen auf individueller und struktureller Ebene. In der Abschlusseinheit werden Handlungsoptionen für die Umsetzung von Vielfalt und Antidiskriminierung in eigenen Handlungsfeldern entwickelt.

Termin: Freitag, 29.05.2026, 14:30 Uhr

bis Samstag, 30.05.2026, 16:00 Uhr

Ort: Alte Johanneskirche

Adresse: Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau

Kosten: Teilnahme mit Verpfl. 100 €

Leitung, Referent*in: Sabine Schött, Diversity-Trainerin

Anmeldung: Erwachsenenbildung - Buchung - 2026-EB-1019 - Vielfalt als Chance. Diversity-Training - Fortbildung, 29. bis 30.05.2026

Kontakt: sabine.schoett@ekkw.de

Hinweis: Eine Übernachtung ist selbst zu organisieren.

1



Gemeinsam singen? Gehört zur Kirche wie das Amen zur Predigt.

Du studierst Theologie? Dann weißt du: Kirche ist mehr als Worte. Sie klingt. Sie atmet. Sie singt.

Und genau jetzt entsteht etwas, das dein zukünftiges Handwerkszeug prägen wird: ein neues Gesangbuch ist in der Mache. Was wird bleiben? Was wird neu klingen? Wie hört sich die singende Kirche der Zukunft an?

Uwe Maibaum, Landeskirchenmusikdirektor, nimmt uns mit in diesen spannenden Prozess. Er zeigt, wo wir kirchenmusikalisch stehen – und wohin die Reise geht. Zwischen Tradition und Innovation. Zwischen Orgelbank und Spotify-Playlist. Zwischen Choralsatz und Lobpreis.

Denn klar ist: Kirche ohne gemeinsames Singen ist nicht Kirche.

Gemeinsamer Gesang stiftet Identität, Theologie und Gemeinschaft – und genau das werdet Ihr als Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen oder Lehrende gestalten.

Das neue Gesangbuch ist kein Buch von gestern. Es ist Euer Werkzeug von morgen.

Also: Komm dazu. Hör hin. Sing mit. Denk weiter.

Die Zukunft der Kirche singt – und sie braucht Dich.

Termin: Donnerstag, 21.05.2026, 16:00 –18:00 Uhr

Ort: Kantoreisaaal

Adresse: Lutherischer Kirchhof 3, 35037 Marburg

Kosten: /

Leitung, Referent*in: LKMD Uwe Maibaum; Martina Löffert

Anmeldung: bis 18.05. 2026; studienhaus.marburg@ekkw.de

Kontakt: studienhaus.marburg@ekkw.de

Sind wir noch zu retten? Die Krise des Mensch-Natur-Verhältnisses

Die ökologische Krise unserer Zeit ist mehr als eine Klimakrise. Sie offenbart eine tiefgreifende Störung in unserem Verhältnis zum Leben selbst, zur Natur und zu den Tieren. In Politik, Kirche und Gesellschaft dominiert aber weiterhin eine Weltsicht, die menschliches von nichtmenschlichem Leben trennt und „die Umwelt“ den menschlichen Nutzungsinteressen unterordnet – mit verheerenden Folgen für Tiere, Pflanzen, die unbelebte Natur und letztlich auch für den Menschen. Ein achtsames und verantwortungsvolles Miteinander allen Lebens wird zur Voraussetzung für das Überleben auf diesem Planeten.

Termin: Freitag, 29.05.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 31.05.2026, 13:30 Uhr

Ort: Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar

Adresse: Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar

Kosten: 170,50 € Teilnahmebeitrag/ Vollverpflegung/ Einzelzimmer;

159,50 € Teilnahmebeitrag/ Vollverpflegung/ Doppelzimmer;

82,50 € Teilnahmebeitrag/ Verpflegung ohne Frühstück;

20,00 € Teilnahmebeitrag Schüler*innen;

Studierende und Auszubildende bis 35 Jahre sowie Bürgergeldempfänger*innen erhalten 50% Ermäßigung.

Leitung, Referent*in: Pfr. Bernd Kappes, Studienleiter; in Kooperation mit: Bund gegen Missbrauch der Tiere, Tierärzte für verantwortbare Landwirtschaft, Landestierschutzbeauftragte Niedersachsen, Landestierschutzbeauftragte Baden-Württemberg, Deutscher Tierschutzbund Landestierschutzverband Niedersachsen e.V.

Anmeldung: Sind wir noch zu retten? – Die Krise des Mensch-Natur-Verhältnisses | Evangelische Akademie Hofgeismar; Tagungsnummer 26080

Kontakt: Susanne.ellrich@ekkw.de

JUNI

Wohin sollen wir gehen? Klostertag

Man könnte meinen, die Welt stehe Kopf. Vielfältige Krisen fordern uns heraus. Sicherheiten brechen weg. Wie gehen wir damit um? Wohin sollen wir gehen? Welche Fragen ergeben sich aus den Krisen, in denen wir persönlich, gesellschaftlich und kirchlich stehen? Wo finden wir Antworten? Was gibt Halt? Der Klostertag bietet verschiedene Blickrichtungen an, mit Krisen konstruktiv umzugehen.

Termin: Samstag, 13.06.2026, 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Geistliches Zentrum Kloster Bursfelde

Adresse: Klosterhof 5, 34346 Hann. Münden OT Bursfelde

Kosten: 20 €, Ermäßigung für junge Erwachsene: 10 €

Leitung, Referent*in: In Kooperation mit dem Förderkreis Geistliches Zentrum Kloster Bursfelde e.V.

Anmeldung: www.kloster-bursfelde.de

Kontakt: www.kloster-bursfelde.de

1



Flipcharts gestalten. Keine große Kunst. - Workshop

...aber dennoch äußerst eindrucksvoll – als Willkommensplakat, zur Präsentation eines Themas oder für die Strukturierung einer Sitzung. An den beiden, aufeinander aufbauenden Workshop-Tagen lernen Sie, wie Sie Schrift, Figuren, Farben und Rahmen einsetzen können. Sie arbeiten selbst am Flipchart und entwerfen ein eigenes Bild-Wörterbuch. Sie entwickeln Vorlagen, die Sie zu unterschiedlichen Zwecken für Ihre Arbeit in Gemeinde, Verein, Schule oder Beruf verwenden können.

Der Workshop besteht auf zwei aufeinander aufbauenden Modulen.

- Termine:
1. Modul Donnerstag, 18.06.2026, 9:00 – 17:00 Uhr
 2. Modul Donnerstag, 10.09.2026, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Haus der Kirche

Adresse: Haus der Kirche; Wilhelmshöher Allee 330; 34131 Kassel

Kosten: Teilnahme 140 €

Leitung, Referent*in: Susanne Alpers, Visualisiererin, Supervisorin und Lehrerin, Frankfurt/Main; Dr. Heike Radeck

Anmeldung: Erwachsenenbildung - Buchung - 2026-EB-1021 - Flipcharts gestalten. Keine große Kunst..Workshop , 18.06. bis 10.09.2026

Kontakt: heike.radeck@ekkw.de

1



Friedhofsführung auf dem Marburger Hauptfriedhof

Wir gehen über den wunderschönen Marburger Friedhof und besuchen die Gräber bekannter Marburger Theologen. Der emeritierte Marburger AT-Professor Dr. Rainer Kessler verhilft uns dabei zu neuen, anderen Einblicken in die Marburger Theologiegeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts – und gibt auch großartige Anekdoten aus dem Fachbereich zum Besten.

Termin: Mittwoch, 24.06.2026, 14:00 Uhr c.t.

Ort: Friedhof am Rotenberg,

Adresse: Treffpunkt Haupteingang Ockershäuser Allee, 35037

Marburg

Kosten: /

Leitung/ Referent*in: Prof. em. Dr. Rainer Kessler, Martina

Löffert, Dr. Anna Karena Müller

Anmeldung, Kontakt: studienhaus.marburg@ekkw.de

2

Meditationswochenende „Unser Leib – ein Instrument des Friedens“

Im Hören auf Gottes Wort, begleitet von Gesang, Stille, Tanz, Bewegung und Naturerfahrung lassen wir uns tragen vom weiten Raum christlicher Meditation. Im Schutz der alten Klostermauern und inspiriert von den blühenden Mohnfeldern in Germerode erkunden wir, was dem Frieden dient im Innen und Außen des Lebens. Sehnsüchtige und Suchende, Anfänger*innen und Geübte, alle sind willkommen.

Termin: Freitag, 26.06.2026, 17:00 Uhr

bis Sonntag, 28.06.2026, 13:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: Übernachtung und Verpflegung 175 € im Einzelzimmer,

155 € im Doppelzimmer, Kursgebühr 117 €

Leitung, Referent*in: Margarete Deist und Ute Michel

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr,

Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de,

<https://kloster-germerode.de>

1



JULI

Erste – Hilfe – Kurs

Überall (wo man mit Menschen arbeitet) kann es zu Situationen kommen, in denen man Grundkenntnisse in Erster Hilfe gut brauchen kann. An diesem Samstag führen die Johanniter einen Erste-Hilfe-Kurs mit uns durch. Hier können Sie Ihre Kenntnisse auffrischen oder Erste-Hilfe ganz neu erlernen. Das erwartet Sie:

„An nur einem Tag lernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Erste-Hilfe-Maßnahmen: unter anderem Absichern der Unfallstelle, Atemkontrolle, stabile Seitenlage, Wiederbelebung mit Herzdruckmassage und Beatmung, Stillen von Blutungen und das Versorgen lebensbedrohlicher Verletzungen. Um die Ersthelferausbildung so anschaulich wie möglich zu gestalten, haben wir eine Lernreise entwickelt, die Ihnen Schritt für Schritt das richtige Verhalten am Ort des Geschehens vermittelt. Wir empfehlen Ihnen, spätestens alle zwei bis drei Jahre die Kenntnisse und Fertigkeiten aufzufrischen.“
Los geht's!

Termin: Samstag, 04.07.2026, 9:00 –16:00 Uhr

Ort: Studienhaus

Adresse: Lutherischer Kirchhof 3; 35037 Marburg

Kosten: wenn möglich einen Gutschein der Berufsgenossenschaft mitbringen

Leitung, Referent*in: Yvonne Dharmawan, Johanniter Marburg;

Dr. Anna Karena Müller; Martina Löffert

Anmeldung: bis zum 18. 07. 2026; studienhaus.marburg@ekkw.de

Kontakt: studienhaus.marburg@ekkw.de

Hinweis: Max. Teilnehmer*innenzahl: 15; Wir runden den Workshop mit Wasser/Kaffee/Tee und Knabberkram ab.

Ansonsten sorgen Sie bitte eigenständig für Ihre Verpflegung.

1

Ab ins Kloster Kloster auf Zeit für Jugendliche und junge Erwachsene

Fünf Tage eintauchen in die stimmungsvolle Atmosphäre eines mittelalterlichen Klosters, Einüben in Haltungen und Gesten, Singen, Beten, Pilgern, nicht nur im Kopf bleiben, sondern klösterlich Gemeinschaft erleben.

Termin: Montag, 06.07.2026 bis Freitag, 10.07.2026

Ort: Geistliches Zentrum Kloster Bursfelde

Adresse: Klosterhof 5, 34346 Hann. Münden OT Bursfelde

Kosten: bitte nachfragen

Leitung, Referent*in: Pastor Michael Grimmsmann, Diakon Klaas Grensemann und Team

Anmeldung und Infos: www.kirchliche-berufe.de

Kontakt: www.kirchliche-berufe.de

1



AUGUST

KlosterProjekt Auftakt Kommunität auf Zeit für junge Erwachsene

Von den Mönchen im Kloster können wir einiges lernen, was den Glauben griffiger macht. Das Klosterprojekt richtet sich an junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 27 Jahren. Es ist ein Seminar in vier Teilen, um dem Glauben in einer Kursgemeinschaft als „Kommunität auf Zeit“ mehr Tiefgang zu geben. In geistlichen Übungen, Zeit für persönliche Stille, Zeit für die Gemeinschaft, gemeinsamem Arbeiten, Beten und Feiern wird dieser Kurs einen neuen Blick auf Glauben und Kirche vermitteln.

**Termin: Montag, 03.08.2026, 17:00 Uhr
bis Samstag, 09.08.2026, 13:00 Uhr**

Ort: Geistliches Zentrum Kloster Bursfelde

Adresse: Klosterhof 5, 34346 Hann. Münden OT Bursfelde

Kosten: für alle Kursteile 100 €

Leitung, Referent*in: Klaas Grensemann, Claudia Jung und Team

Anmeldung: Nähere Informationen und Anmeldung: www.klosterprojekt-bursfelde.de

Kontakt: www.klosterprojekt-bursfelde.de

Hinweis: Weitere Termine für den Durchgang 2025/2026: Vertiefungskurs: 23. bis 25. Oktober 2026; Advent-Kurs: 9. bis 13. Dezember 2026;

Abschluss: 14. bis 18. April 2027

1



Entscheidungen in komplexen Situationen Wie können Gruppen demokratisch entscheiden?

An diesem Wochenende lernen Sie verschiedene Entscheidungsformate kennen, indem Sie sie ausprobieren. In kreativen Seminaranteilen findet eine Auseinandersetzung mit Komplexität statt und Sie trainieren Ihre Fähigkeit, Mehrdeutigkeit zu erkennen und auszuhalten.

Wir alle wachsen mit Mehrheitsentscheidungen auf. In komplexen Situationen kommen damit nicht unbedingt gute Entscheidungen hervor. Sogenannte basisdemokratische Entscheidungen, die viel mehr Perspektiven Raum geben, kennen wir als sehr zeitaufwendigen Prozess, der völlig unstrukturiert verläuft, bis die Lautesten gewinnen. Das geht auch anders!

Sowohl in der Demokratieforschung als auch innerhalb der Organisationspsychologie sind neue Entscheidungsformen entwickelt worden, die das anders machen. Hierzu gehören das „systemische Konsensieren“, die „Einwandintegration“ oder der „konsultative Fallentscheid“.

Besonders in komplexen Situationen, in denen Vielfalt, Ungewissheit, Dynamik und Mehrdeutigkeit herrschen, können diese Entscheidungsformate die verschiedenen Perspektiven viel besser integrieren.

Anwendung finden diese Arten, Entscheidungen zu treffen, in Netzwerken, Teams, Wohnprojekten, Vereinen, Gremien, Schulklassen, Freundeskreisen oder Familien sowie Gruppen und Kreisen, die zu einem bestimmten Thema zusammenkommen.

Termin: Freitag, 14.08.2026 - Sonntag, 16.08.2026

Ort: Akademie Burg Fürsteneck

Adresse: Am Schlossgarten 3; 36132 Eiterfeld

Kosten: 200 € inkl. Vollpension im EZ; 160 € inkl. Vollpension im DZ

Leitung, Referent*in: Friederike Strub; Sara Boost

Anmeldung: Entscheidungen in komplexen Situationen; Kurs-Nr. 26-30291

Kontakt: bildung@burg-fuersteneck.de

1



Taizé

Einführung und Einfühlung

Meine Hoffnung und meine Freude
Seit vielen Jahrzehnten machen sich tausende von Jugendlichen jeden Sommer auf den Weg nach Taizé. Der kleine Ort in Burgund hat durch seine dort entstandenen Gesänge und Lieder eine faszinierende Anziehungskraft und internationale Ausstrahlung, die bis heute ungebrochen ist. Die Gesänge der Kommunität von Taizé schaffen eine Verbindung zwischen Menschen aus aller Welt und transportieren eine Lebens- und Glaubenshaltung der Einfachheit und des Vertrauens; sie laden ein, sich von Gottes liebender Gegenwart berühren zu lassen. Das Singen und Meditieren der einfachen vierstimmigen Gesänge nimmt in diesem Seminar viel Raum ein. Die Lektüre von „Die Quellen von Taizé“ und Filmbeiträge direkt aus Taizé ergänzen das Üben. Der Kurs möchte einführen und einfühlen in diese einfache, aber anspruchsvolle Art des Singens und kann zugleich eine Vertiefung für vertraute Taizé-Sänger*innen sein.

Termin: Donnerstag, 27.08.2026, 17:00 Uhr bis Sonntag, 30.08.2026, 13:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: Übernachtung und Verpflegung 263 € im Einzelzimmer, 232 € im Doppelzimmer, Kursgebühr 57 €

Leitung, Referent*in: Martin Seimer und Sissy Maibaum

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr, Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de,

<https://kloster-germerode.de>

1



SEPTEMBER

Teresa von Ávila Kontemplation und inneres Leben

Aus der eigenen Quelle trinken

Aus welchen Quellen lebe ich? Woher schöpfe ich Kraft für die Herausforderungen des Lebens? Wie komme ich in zu mir selbst und finde zu Gott? Diese urmenschlichen Fragen bewegten schon die Mystikerin Teresa von Avila. Ein halbes Leben lang war sie auf der Suche nach ihrer inneren Heimat. Hin und wieder tauchte sie in ihr eigenes Inneres ein und spürte die Energie, die aus der Beziehung mit sich selbst und Gott herausströmte, jedoch dauerte es Jahre, bis es ihr gelang, nachhaltig mit dieser Tiefe verbunden zu bleiben und aus ihr heraus zu leben. Aufgrund eigener Erfahrungen ist Teresa von Avila nicht nur eine Lehr-, sondern eine Lebemeisterin. In ihren Werken leitet sie an, die eigene Seelenburg zu betreten und zum Wasser des Lebens vorzustoßen. Das Wochenende folgt ihren Spuren. Impulse, Kontemplation, Pilgern und Gespräch wollen helfen, verschüttete Quellen des Lebens freizulegen.

Termin: Freitag, 04.09.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 06.09.2026, 13:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: Übernachtung und Verpflegung 175 € im Einzelzimmer, 155 € im Doppelzimmer,

Kursgebühr 88 €

Leitung, Referent*in: Dr. Hans-Joachim Tambour

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr,

Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de, <https://kloster-germerode.de>

Hinweis: Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt

1



Ora et labora Bete und arbeite II

„Ora et labora“ – „Bete und arbeite“: In diesem klösterlichen Rhythmus finden wir uns auch in der Herbstzeit zusammen. Trauben und Äpfel wachsen im Klostergarten und können hoffentlich gepflückt und verarbeitet werden. Auch sonst gibt es im Garten und im Tagungshaus zu tun. Genauso wichtig ist uns das gemeinsame Beten morgens, mittags und abends in der Klosterkirche. Das ganze Leben ist ein Gottesdienst, sagt der Apostel Paulus. Dazu gehören auch das gemeinsame Essen und die Gespräche während der Arbeit und nach Feierabend. Die Tage enden mit der Feier des Abendmahls.

Termin: Dienstag, 22.09.2026, 10:00 Uhr bis Donnerstag, 24.09.2026, 15:00 Uhr

Ort: Kloster Germerode

Adresse: Klosterfreiheit 34, 37290 Meißner

Kosten: /

Leitung, Referent*in: Sissy Maibaum und Bernd Böttner

Anmeldung, Kontakt: Telefon: 05657-423 Dienstag 8:00 – 11:00 Uhr, Mittwoch 12:30 – 15:30 Uhr, Donnerstag 11:30 – 14:30 Uhr,

E-Mail: tagungshaus@klostergermerode.de,

<https://kloster-germerode.de>

1



Individuell & Flexibel das Gemeindepraktikum in der EKKW

1. Rahmenbedingungen: Universitäres Praktikumsmodul – Landeskirchliche Einführung und Auswertung

Sie besuchen das Praktikumsmodul an Ihrer Universität. Sie nehmen an einem Einführungs- und an einem Auswertungstag, veranstaltet durch die Studienhausleitung, teil. Es gibt zwei Termine für die Einführung sowie zwei Termine für die Auswertung im Jahr:

Einführungstag: jeweils im Anschluss an den Besuch des Praktikumsmoduls in der letzten Semester-/ersten Semesterferienwoche. Bei der Einführungsveranstaltung können Sie im Vorfeld u.a. überlegen, wo Ihr Interesse am Praktikum liegt oder welche Erfahrungen Sie suchen. So haben Sie die Möglichkeit, individuelle Schwerpunkte zu setzen.

Auswertungstag: jeweils am Ende der Semesterferien / Beginn des Semesters.

Die Teilnahme an den Einführungs- und Auswertungstagen ist verbindlich.

2. Sie legen das Praktikum zeitlich individuell fest

Das Praktikum hat eine Dauer von mindestens vier Wochen. Der Zeitraum des Praktikums sollte nicht in den hessischen Sommerferien liegen. Die zeitlich individuelle Festlegung ermöglicht Ihnen die Verknüpfung mit anderen Praktika. Es erleichtert die individuelle Studienplanung und die Kombination mit Nebenjobs.



3. Praktikumsplatz und Mentor:in

Ihre Praktikumsgemeinde und Ihr:e Mentor:in wird Ihnen aus einem Pool von EKKW-Pfarrer:innen in Absprache mit dem Ausbildungsreferat vermittelt. Dazu geben Sie mit der Anmeldung auf dem Anmeldeformular Ihre Lern- bzw. Erfahrungsinteressen an. Das Ausbildungsreferat bemüht sich, diese Interessen bei der Zuweisung des Praktikumsplatzes zu berücksichtigen. Bitte schicken Sie das ausgefüllte Anmeldeformular, das Sie im Downloadbereich auf der macht-sinn.info – Seite finden, als PDF-Anhang an ausbildungsdezernat@ekkw.de.

Anmeldeschluss für ein Praktikum im Frühjahr ist der 01.11., für ein Praktikum im Sommer/Herbst ist es der 01.05. eines Jahres.

4. Unterkunft und Verpflegung / Praktikumszuschuss

Während des Praktikums wohnen Sie in der Praktikumsgemeinde. Ihr:e Mentor:in ist bei der Vermittlung einer Unterkunft behilflich. Familiär bedingte Ausnahmen sind mit dem Ausbildungsreferat abzusprechen. Für Unterkunft und Verpflegung während des Praktikums überweist die Landeskirche Ihnen einen Zuschuss von 400,- Euro.

5. Begleitung während des Praktikums

Ihr Praktikum wird durch die Studienleitung des Studienhauses begleitet. Die Studienleiterinnen sind während Ihrer Praktikumszeit Ihre Ansprechpartnerinnen. In der Mitte des Praktikums findet ein Besuch/Anruf bzw. ein Zwischentreffen statt.

6. Auswertung in der Gruppe

Der Auswertungstag ermöglicht Ihnen, sich in einer Gruppe mit anderen Praktikant:innen auszutauschen. Zudem bietet er Raum, das Gemeindepraktikum insgesamt und Ihren individuellen Lernprozess in Bezug auf die Wahrnehmung des Pfarrberufs in Rückbindung an pastoraltheologische und kirchentheoretische Perspektiven zu evaluieren.



7. Anfertigung und Besprechung des Praktikumsberichts

Im Anschluss an das Praktikum und den Auswertungstag verfassen Sie nach den Bedingungen der jeweiligen Universität einen Praktikumsbericht. Dieser wird an die Studienhausleitung und an das Ausbildungsreferat geschickt. In einem Gespräch mit den Studienleiterinnen des Studienhauses werden u.a. Ihre persönliche Entwicklung und Ihre Fragestellung/en thematisiert und evtl. weitere Absprachen getroffen. Das Ausbildungsreferat erhält nach dem Gespräch eine Rückmeldung, dass das Gespräch stattgefunden hat. Anschließend erhalten Sie die landeskirchliche Praktikumsbescheinigung, die Sie für die Meldung zum kirchlichen Examen benötigen.

(Referat Theologische Aus-, Fort- und Weiterbildung, Juni 2023)



Studienhaus Marburg Theologisches Studienzentrum

Angebote im Studienhaus Marburg im Sommersemester 2026

Einige Angebote des Studienhauses finden Sie hier im Programm, aber es gibt noch mehr: Unter anderem bieten wir jedes Semester Griechisch- und Hebräischlektürekurse an.

Auch unabhängig vom Semester gibt es im Studienhaus Gesprächs- und Beratungsangebote, Arbeitsräume für Studierende und Lerngruppen, eine Bibliothek mit theologischen und religionspädagogischen Standardwerken, Internetzugang. Auch Probeprüfungen können mit uns vereinbart werden.

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Homepage des Studienhauses: www.studienhaus-marburg.de oder auf Instagram [@studienhaus.ekkw](https://www.instagram.com/studienhaus.ekkw). Beachten Sie auch unser Schwarzes Brett in der Alten Uni in Marburg.

Studienhaus Marburg
Lutherischer Kirchhof 3 35037
Marburg Telefon 06421 / 162910 oder -162913
E-Mail: studienhaus.marburg@ekkw.de

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen!

Ihre Studienleiterinnen
Dr. Anna Karena Müller und Martina Löffert

